

Im Video wird der Eindruck erweckt als habe sich zum Beispiel die Brücke in Amerika, nachdem sie vom Wind in Schwingungen versetzt wurde, quasi durch die Aufnahme von weiterer Energie (nicht der Wind) selbst zerstört. Fakt ist, daß der Konstrukteur der Brücke ohne es zu wissen eine Strukturresonanz eingebaut hat und die Dämpfung dieser Strukturresonanz durch dämpfende Elemente vergessen hat. Mit der Aufnahme von freier Energie durch die Brücke hat das nichts zu tun. Es handelt sich also um einen Konstruktionsfehler. Dasselbe gilt für die Brücke, über die die Soldaten marschieren sind. Auch hier lag eine Strukturresonanz vor. Durch die im Gleichschritt marschierenden Soldaten wurde die Brücke auf ihrer Resonanzfrequenz zum Schwingen angeregt, bis sie zerbrach. Hätte die Brücke über dämpfende Elemente in ihrer Aufhängung verfügt, wäre sie niemals kollabiert. Mit der Aufnahme von freier Energie hat das nichts zu tun, sondern mit nahezu ungedämpften, mechanischen Schwingungen nach vorheriger Anregung. Energie kann man damit nicht erzeugen.

Das Beispiel mit dem schaukelnden Kind ist Schwachsinn. Eine Schaukel ist kein System, daß zur Resonanz fähig ist. Jeder von Euch weiß das. Wenn ihr durch eure Gewichtsverlagerungen mit jeder Menge Körperkraft die Schaukel hochbringt und danach mit den Gewichtsverlagerungen aufhört, aber auf der Schaukel sitzenbleibt, dann wird die Schaukel-Amplitude von alleine abnehmen, bis die Schaukel zum Stillstand kommt. Damit ist dieses Beispiel für freie Energieerzeugung widerlegt.

Die in den weiteren Ausführungen gezeigten elektromechanischen Konstruktionen zur Energieerzeugung müssen auf den Prüfstand. Mir erschließt sich noch nicht, wie man mit solchen Apparaten Energie aus dem Nichts erzeugen will. Ich halte das ehrlich gesprochen für äußerst fragwürdig.

Und nun ein paar Worte zur Energieerzeugung aus dem „Nichts“. Meines Erachtens nach könnte eine Erzeugung von Energie aus dem sogenannten Nullpunktfeld auf quantenmechanischer Basis möglich sein. Wie heißt es so schön in der Bibel in der Schöpfungsgeschichte: „Wo Licht ist, da ist auch Schatten.“ Was bedeutet das?

Obgleich viele, kritische Menschen den Physiker Stephen Hawking als Mainstreamphysiker verurteilen, hatte er meiner Meinung nach doch die richtige Idee. Als das Universum erschaffen wurde („Es werde Licht!“), entstanden „positive Energie“ in Form von Licht und Materie auf der einen Seite und zur Wahrung der Energiebilanz „negative Energie“ in Form von dunkler Materie und dunkler Energie auf der anderen Seite – insgesamt ein Nullsummenspiel. Die Membran zwischen beiden Seiten könnte das Nullpunktfeld sein. Wenn Energie aus dem „Nichts“ erzeugt werden soll, benötigt man eine Art Maschine, die auf der positiven Seite die von uns gewünschte Energieform erzeugt, während sie auf der negativen Seite dunkle Materie und dunkle Energie erzeugt. Mit den im Video gezeigten einfachen, elektromechanischen Konstruktionen ist das meiner Meinung nach nicht möglich.

Die von mir beschriebene Maschine wird sicherlich vollkommen anders funktionieren und auch nicht durch die uns bisher bekannte Physik erklärbar sein. Eine solche Maschine könnte als kleine Einheit aufgebaut und auch in den Ländern der dritten Welt dezentral platziert werden. Damit wären die Teslatürme überflüssig und die Länder der dritten Welt wären unabhängig von großen Energieerzeugern, die ihre Energie in die Teslatürme einspeisen.

Eine solche Maschine erfordert auf engstem Raume die Erzeugung erheblicher Deformationen sowohl in der Raumzeit R_4 als auch in den höheren Dimensionen. Dazu sind elektromagnetische Feldstärken notwendig, die mit einfachen elektromechanischen Konstruktionen nicht erzeugt werden können. Und jetzt stellt sich die alles entscheidende Frage: Wie könnte eine solche Maschine aufgebaut sein?

Ich denke, daß Trump eher auf eine solche Technologie anspielt.